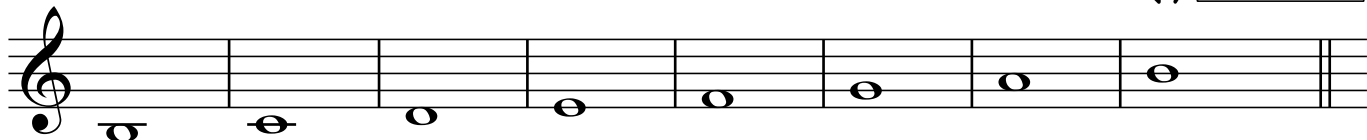


Name:



1.) Eine H-Moll-Tonleiter wird Dir vorgespielt. Setze die Generalvorzeichen!



Dir wird die Tonleiter ein zweites Mal vorgespielt, dann werden die Töne durcheinandergemischt. Kennzeichne die Reihenfolge der Töne, indem Du unter die Töne die Zahlen 1-8 setzt (hörst Du z.B. als ersten Ton den vierten Ton der Tonleiter, so setzt Du unter die vierte Note der Tonleiter eine 1).

2.) Es erklingen 6 Intervalle. Kreuze das jeweils richtige an.



	1	Kl. 2	Gr. 2	Kl. 3	Gr. 3	4	Trit.	5	Kl. 6	Gr. 6	Kl. 7	Gr. 7	8
1.													
2.													
3.													
4.													
5.													
6.													

3.) Es erklingen 5 Dreiklänge. Kreuze den jeweils richtigen an. Wenn es sich um einen Dur- oder Moll-Dreiklang handelt, schreibe dazu, um welche Umkehrung es sich handelt (Kürzel: Gr., 1. Uk, 2. Uk).

	Dur	Moll	Vermindert	Übermäßig
1.				
2.				
3.				
4.				
5.				



4.) Du hörst den Anfang einer Komposition.



a.) In welcher Taktart steht das Stück?

b.) Welche Instrumente spielen?

c.) Welche Tempobezeichnung passt zu dem Stück?

d.) In welche Epoche würdest Du das Stück einordnen?

5.) Abgebildet ist ein Stück von Christian Friedrich Witt.

a) Gehörbildung: Fülle die Lücken aus (Takt 1: Oberstimme; Takt 2-8: Unterstimme; Takt 4-5: Mittelstimme).

b) Die Bassfigur, die das ganze Stück durchzieht, ist typisch für eine bestimmte Gattung von Musik. Wie heißt diese (= ist wohl das Stück überschrieben)?



6.) Beethoven, Streichquartett op. 18/5, 3. Satz

- a) Setze unter die Bassnoten jeweils die harmonischen Fundamente (z. B. T, S etc.).
 Tipp zum Lesen des Bratschenschlüssels: auf der mittleren Linie liegt das c^1 (bzw. cis^1 !).
- b) Wodurch sind die Takte 6-8 harmonisch besonders gekennzeichnet? Betrachte sie unter Berücksichtigung des zusätzlichen Vorzeichens in Takt 7-8.
- c) Welches Formmodell liegt diesem achttaktigen Ausschnitt zugrunde? Gliedere diesen Teil in kleinere Abschnitte und bezeichne diese.

Andante cantabile

7.) Schumann, Nordisches Lied

a) Bezeichne alle Akkorde mit Umkehrungen, die eingerahmt und nummeriert sind (z. B. C-Dur-Quartsextakkord oder C-Dur, 2. Umkehrung).

1: 2: 3: 4:
 5: 6: 7:

b) Wie lässt sich der Akkord im zweiten Takt auf der dritten Zählzeit (++) erklären? Ziehe dabei die Oberstimme im Verhältnis zum Bass in Betracht.

c) Welche zwei Tonarten könnten hier vorliegen?

d) Und welche der beiden Tonarten liegt den Takten 1 und 4 zugrunde? Wie wird die Schlussformel in Takt 4 (dementsprechend) bezeichnet?

Erreichte Punktzahl:

Zensur: